

Kriegsstärke der Armee 70,000 M.; die Flotte beträgt 36 Schiffe mit 176 Kanonen.

Nach der historischen Eintheilung zerfällt Portugal in 6 Provinzen:

1) Minho [Minjo], mit

Dporto oder Porto (ohne Artikel) (90,000 E.), am Douro [Dóiro], früher Portus Cale, daher der Name Portugal. Starker Weinhandel; Seiden-Manufacturen.

2) Trás os Montes, d. h. hinter den Bergen, nördlich vom Duero.

Bragança, Festung in der Ebene, mit Seiden-Manufacturen.

3) Beira, mit

Coimbra, 18,000 E., am unteren Mondego, Universität.

4) Estremadura.

Lissabon, portugiesisch Lisboa, 280,000 E., an dem hier 15 Km (2 Meilen) breiten Tajo rechts, in reizender Gegend, amphitheatralisch vom Ufer hinauf.

Sântarem und Abrantes, rechts am Tajo.

5) Alentejo [Alengtejo], d. h. jenseits des Tajo mit

Evora, 12,000 E.

6) Das Königreich Algarbe (d. i. das Abendland der Araber), im S. der Serra de Monchique [Montschike], mit Tavira, 11,000 E.

Die Azorischen Inseln, 1336 Km (180 Meilen) gerade westlich von Lissabon, werden von den Portugiesen zu Europa gerechnet.

Kolonien.

In Afrika: Madéira und die Cap-Verdischen Inseln, Niederlassungen in Senegambien. St. Thomé und Principe, Angola, Benguela, Mozambique, Sofala.

In Asien: Goa und Din auf der Küste Malabar.

Die Osthälfte der Insel Timor.

Macao [Macau], bei Canton in China.

B. Mittel-Europa.

Das Hochgebirge mit den in D., N. und Westen vorlagernden Mittelgebirgen und den daran grenzenden Tiefländern.

Das Alpenstystem.*)

Horizontale Ausbreitung. Mit ihrer Lage zwischen dem 43° und 48° nördlicher Breite nehmen die Alpen die Mitte ein zwischen dem Aequator und dem Nordpol, und zwischen dem 23° und 34° östlicher Länge von F. eine centrale Stellung in Hoch-Europa. Ihre Grenzen sind gegen S. das Adriatische Meer, die Po-Ebene und das ligurische Küstenmeer; im N. das deutsche Mittelgebirgsland, mit einer Linie, die über den Genfer-, Bodens- und Chiem-See bis gegen Wien geht; im W. und O. Frankreich und Ungarn mit den beiden Flügeln der europäischen Mittelgebirgslandschaften. Während dem Himalaya eine gewaltige Hochfläche vorliegt, und die Anden in ihrer meridionalen Richtung zur Westgrenze den Ocean haben, öffnen sich die Alpen den Ebenen der vier Ströme: Po, Rhone, Rhein und Donau, denen sie ihre Wasserfülle und ihre Verkehrsstraßen verdanken.

Der ganze Alpengürtel, auf einem Flächeninhalt von 264,300 □Km (4800 □M.), zerlegt sich in zwei Flügel: der westliche, von Nizza bis zum Montblanc, etwa 275 Km (37 M.), hat bei der größten Höhe nur 150 Km (20 M.) Ausdehnung in die Breite, der östliche, von S.-W. nach N.-D., über 750 Km (100 M.).

*) Vergl. Kuzen, „Das deutsche Land“, 2. Aufl., Theil I., 66 ff.